

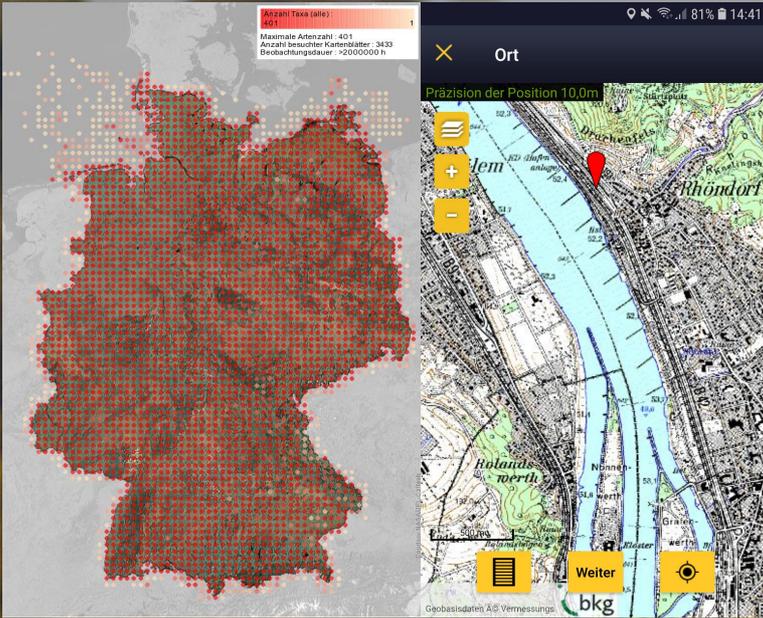
# Lässt sich die Datenqualität durch lokales Feedback steigern?

## Die interaktiven Karten von *ornitho.de*

Christopher König<sup>1</sup>, Sebastian Geidel<sup>2</sup>, Tom Hoyer<sup>2</sup>,  
Julia Moritz<sup>3</sup>, Jana Moser<sup>2</sup>, Stephan Schwan<sup>3</sup>, Johannes Wahl<sup>1</sup>

### Einführung

Die Erfassung enormer Datenmengen ist eine der großen Stärken bürgerwissenschaftlicher Projekte. Damit solche Projekte allerdings funktionieren, müssen alle Beteiligten davon profitieren: Die MelderInnen von Beobachtungen erhalten Karten, Diagramme und Analysen (und damit Wissen!), die die Ergebnisse des Gemeinschaftsprojektes zeigen und dazu motivieren, weitere Daten zu melden.



### Ziele

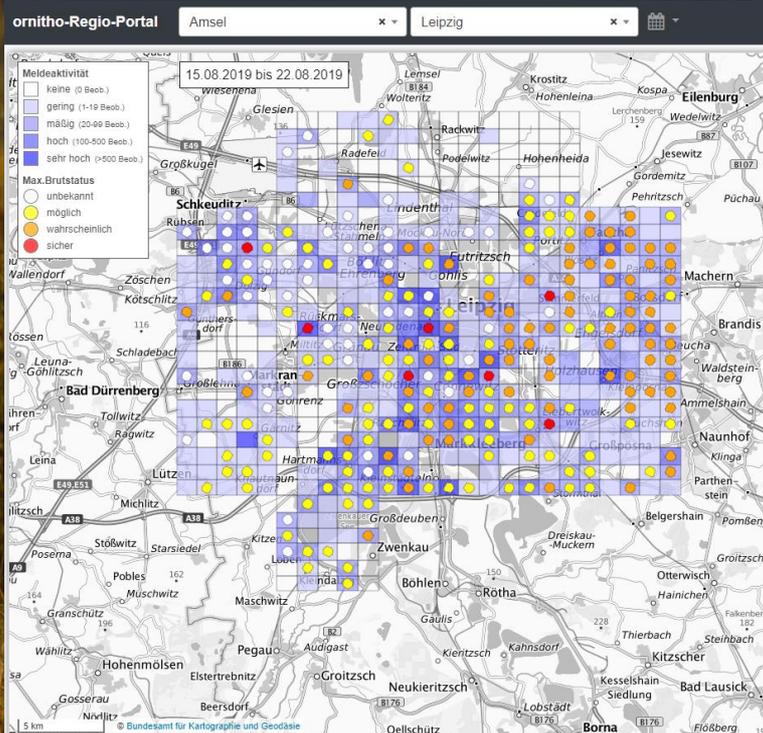
*ornitho.de* ist mit mehr als 40 Mio. Datensätzen das führende Online-Portal für Vogelbeobachtungen in Deutschland. Bislang sind allerdings lediglich bundesweite Karten verfügbar. Im Rahmen unseres Projekts implementieren wir ein „Regio-Portal“, das es den Nutzern ermöglicht, die Verbreitung „vor der eigenen Haustür“ in kleinerem Maßstab darzustellen und Ergebnisse so besser verstehen zu können. Gleichzeitig wird dabei auf potenzielle Wissenslücken (Gebiete mit geringer Meldeaktivität) hingewiesen.

### Hypothesen

In Regionen mit „Regio-Portal“...

- wird die räumliche Abdeckung gesteigert,
- werden mehr Daten häufiger Arten gemeldet,
- wird die (von ehrenamtlichen Regionalkoordinatoren durchgeführte) Datenvalidierung verbessert,
- wird die Datenqualität erhöht.

Das Projekt begann im Januar 2018 und endet im August 2020. Die Ergebnisse werden auf der Konferenz der *European Citizen Science Association* 2020 vorgestellt.



**Abb. 1:** Mehr als 6 Mio. Beobachtungen wurden im Jahr 2018 bei *ornitho.de* gemeldet; mehr als 28.000 Personen sind registriert. Beobachtungen an *ornitho.de* können über die Website oder die App *NaturaList* übermittelt werden. Die Nutzung wird während des Projekts analysiert.

**Abb. 2:** Im „Regio-Portal“ wird die Verbreitung der Vogelarten auf lokaler Ebene detailliert dargestellt.

### Autorenzugehörigkeit:

- Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; E-Mail: johannes.wahl@dda-web.de
- Leibniz-Institut für Länderkunde; E-Mail: j\_moser@ifl-leipzig.de
- Leibniz-Institut für Wissensmedien; E-Mail: s.schwan@iwm-tuebingen.de